

Pressenotiz

Bildung gemeinsam koordinieren Erster Kreisbeigeordneter Burkhard Nauroth unterzeichnet Kooperationsvereinbarung mit Transferagentur Rheinland-Pfalz - Saarland

Kreis MYK: Im Landkreis Mayen-Koblenz arbeiten seit 2016 zwei Bildungskordinatoren daran, neuzugewanderten Menschen frühzeitig Zugänge zu Bildungsangeboten zu ermöglichen. Die Arbeit im Rahmen des Förderprogramms „Kommunale Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte“ wird von der Transferagentur Kommunales Bildungsmanagement Rheinland-Pfalz – Saarland unterstützt. In einer erneuerten Kooperationsvereinbarung, die der Erste Kreisbeigeordnete Burkhard Nauroth kürzlich mit Dr. Katja Wolf, Leiterin der Transferagentur RLP-SL, geschlossen hat, werden die Ziele für die künftige Zusammenarbeit festgehalten. Dadurch können die Bildungskordinatoren weiterhin von den kostenfreien Fortbildungs- und Austauschangeboten der Transferagentur profitieren.

Den Schwerpunkt der weiteren Arbeit der Bildungskoordination bilden drei Themenbereiche, die sich als zentral für eine erfolgreiche Integration im Landkreis Mayen-Koblenz herausgestellt haben: der Übergang von der Kita zur Grundschule, die Sprachförderung für Jugendliche und Erwachsene sowie der Übergang von der Schule zum Beruf. „Wir wissen, dass für den Bildungserfolg der Kinder ihr direktes Familienumfeld eine wichtige Rolle spielt. Vor diesem Hintergrund möchten wir als Landkreis dazu beitragen, dass die Eltern wichtige Informationen über den Kitabesuch und das Schulsystem erhalten. Nur so können sie ihre Kinder von Anfang an optimal unterstützen“, erklärt Nauroth.

Seit Oktober 2018 wird die Arbeit der Bildungskoordination durch eine Steuerungsgruppe im Kreishaus unterstützt, in der alle für Bildung und Neuzugewanderte relevanten Abteilungen der Verwaltung vertreten sind. Ziel des Gremiums ist die ämterübergreifende Abstimmung von Bildungsmaßnahmen für Neuzugewanderte. „Damit möchten wir die Arbeit der Bildungskoordination in unsere Verwaltungsabläufe einbinden und so die Zusammenarbeit verstärken“, betont Burkhard Nauroth. „Die Steuerungsgruppe lenkt die Strategie der Bildungskoordination. Insbesondere in Bereichen wie der Bildung für Neuzugewanderte gibt es in jeder Kommune eine Vielzahl von Akteuren, die sich abstimmen müssen“, erläutert Katja Wolf.

Weitere Informationen zur Arbeit der Bildungskordinatoren im Landkreis Mayen-Koblenz gibt es telefonisch unter 0261/108-306 und -223 oder per E-Mail: bildungskoordination@kvmyk.de.

Koblenz, 31.01.2019

Erstellt: Kobylarz-Winn / Kranke

Foto-BUZ: (v.l.n.r):

Sitzend: Burkhard Nauroth, Dr. Katja Wolf

Stehend: Nils Kranke, Beata Kobylarz-Winn, Daniel Weydert, Greta Wieskotten, Alexandra Kiel

GEFÖRDERT VOM